

An die  
Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe  
zu Bielefeld  
Campus Handwerk 1

33613 Bielefeld

**Antrag auf Erteilung einer Ausübungsberechtigung gemäß § 7b Handwerksordnung**

**für das \_\_\_\_\_-Handwerk**

**I. Angaben zu Ihrer Person:**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Telefax-Nummer: \_\_\_\_\_

Geburtstag: \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Für mich besteht bereits eine Eintragung in der Handwerksrolle  ja  nein  
mit dem \_\_\_\_\_-Handwerk.

**Ich beabsichtige zum \_\_\_\_\_ (Datum):**

- die Neuerrichtung eines Betriebes
- die Erweiterung eines Betriebes
- eine Betriebsübernahme

Name und Anschrift des Betriebes: \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Telefax-Nummer: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

## II. Abgelegte Prüfungen

Gesellenprüfung am \_\_\_\_\_ im \_\_\_\_\_ -Handwerk

Facharbeiterprüfung am \_\_\_\_\_

## III. Nachweis der beruflichen Tätigkeiten

seit der Beendigung der Ausbildung, als Arbeitnehmer oder Selbstständiger, insbesondere im beantragten Handwerk

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

im \_\_\_\_\_ - Handwerk

Arbeitgeber (mit Anschrift) und Beschäftigungsdauer:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Tätigkeiten in leitender Stellung** (Durch Arbeitszeugnisse, Stellenbeschreibungen oder in anderer Weise nachzuweisen):

---

---

---

---

---

---

---

---

**Sonstige Abschlussprüfungen:**

---

---

---

#### **IV. Anhörung**

Zu dem Antrag kann eine **Berufsvereinigung - Kreishandwerkerschaft / Innung** - gehört werden, die möglicherweise in der Lage ist, Angaben über Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten für die beantragten handwerklichen Tätigkeiten zu machen

Es besteht die Möglichkeit, eine Berufsvereinigung selbst zu benennen. Eine Verpflichtung hierzu besteht nicht.

Es besteht auch die Möglichkeit, dass die Handwerkskammer von sich aus eine Berufsvereinigung anhört. Werden hier keine Angaben gemacht, so wird zu diesem Antrag **keine** Berufsvereinigung gehört.

Ich möchte, dass folgende Berufsvereinigung gehört wird:

---

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Handwerkskammer von sich aus eine Berufsvereinigung hört  ja  nein

## V. Hinweis und Datenschutzerklärung

Um den Antrag zügig bearbeiten zu können müssen alle Unterlagen und Nachweise vollständig sein.

Sollten noch Fragen zum Ausfüllen des Antragsformulars bestehen, können Sie sich unmittelbar mit der Handwerkskammer in Verbindung setzen. Weitere Informationen zu den Antragsformularen können auch im Internet abgerufen und aus dem Merkblatt entnommen werden.

Ich versichere, dass meine vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Mir ist bekannt, dass die Entscheidung gebührenpflichtig ist und dass ich das Handwerk erst ausüben darf, wenn ich in der Handwerksrolle eingetragen bin.

**Erklärung zum Datenschutz:** Diese Angaben machen Sie freiwillig. Sie werden zur Prüfung Ihres Antrages erhoben und ausschließlich für diesen Zweck verwendet.

## VI. Hinweis

***Wir weisen darauf hin, dass bei Rücknahme des Antrages eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 75,00 Euro in Rechnung gestellt wird.***

---

Ort / Datum

---

Unterschrift der antragstellenden Person

## **Merkblatt**

### **ÜBER DIE ANSPRUCHSVORAUSSETZUNGEN EINER AUSÜBUNGSBERECHTIGUNG NACH § 7 b HANDWERKSORDNUNG**

Eine Ausübungsberechtigung für zulassungspflichtige Handwerke wird erteilt, wenn folgende Voraussetzungen nach § 7 b HwO vorliegen:

- einschlägige **Gesellenprüfung** in dem zu betreibenden oder verwandte Handwerk oder Abschlussprüfung in einem entsprechenden anerkannten Ausbildungsberuf;
- **6-jährige berufliche Tätigkeit** in dem zu betreibenden oder verwandten Handwerk oder entsprechend anerkannten Beruf, davon insgesamt **4 Jahre in leitender Stellung**.

Nach § 7 b Abs. 1 Nr. 2 HwO ist eine **leitende Stellung** dann anzunehmen, wenn dem Gesellen eigenverantwortliche Entscheidungsbefugnisse in einem Betrieb oder in einem wesentlichen Betriebsteil übertragen worden sind.

Zum Nachweis der Anspruchsvoraussetzungen können folgende Unterlagen bedeutsam sein (beispielhafte Aufzählung, entscheidend ist das Gesamtbild):

1. Gesellenprüfungs- oder Facharbeiter-Zeugnis sowie bedeutende andere Prüfungsnachweise;
2. sämtliche Arbeitszeugnisse über bisherige berufliche Tätigkeiten;
3. Arbeitsverträge o.ä. über die Zeiträume, in denen leitende Funktionen wahrgenommen wurden, sofern vorhanden;
4. Stellenbeschreibungen, sofern sie vorliegen;
5. Tätigkeitsbescheinigungen (von Arbeitgeber, Mitgesellschafter, Betriebsleiter oder sonstigen Personen; es bleibt vorbehalten, diese Personen hierzu im einzelnen zu befragen);
6. Lohnbescheinigungen, soweit vorhanden;
7. weitere Unterlagen, die Angaben zur leitenden Tätigkeit enthalten.

Bitte füllen Sie das Antragsformular sorgfältig aus. Aus den Nachweisen sollte der Umfang der leitenden Tätigkeit die Sie wahrgenommen haben zu entnehmen sein. Im Falle von Personalführung nennen Sie bitte auch die Anzahl der Ihnen unterstellten Beschäftigten und deren Funktion (z.B. Gesellen, Auszubildende, Hilfskräfte etc.) und fügen die erforderlichen Nachweise bei, damit sich zusätzliche Nachfragen erübrigen. Hierdurch kann die Bearbeitungszeit für den Antrag wesentlich verkürzt werden.

#### **Hinweis:**

**§ 7 b HwO ist bei den sog. Gesundheitshandwerken und dem Schornsteinfeger-Handwerk ausgeschlossen.**